

# Statistische Berichte

## des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

\*) G I 1 - m 9/65

Ausgegeben am 12. Januar 1966

### Einzelhandel im September 1965

Im September 1965 setzte der saarländische Einzelhandel 9,9 % (Bund: 10,9 %) mehr um als im Vorjahresmonat. Gegenüber August 1965 stiegen die Umsätze um 7,2 % (Bund: 7,3 %)

In den ersten neun Monaten erzielte der Einzelhandel ein um 8,1 % höheres Umsatzergebnis als im gleichen Vorjahreszeitraum. Diese Zuwachsrate lag noch etwas unter dem Bundesdurchschnitt von 9,7 %, doch hat sich der Abstand der Zuwachsraten zwischen dem saarländischen Einzelhandel und dem des gesamten Bundesgebietes in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr wesentlich verringert.

Die Umsätze des Einzelhandels mit **Nahrungs- und Genussmitteln** stiegen gegenüber September 1964 um 4,6 % (Bund: + 10 %).

Von den vier Einzelhandelsbereichen hatte der Einzelhandel mit **Bekleidung, Wäsche und Schuhen** im Berichtsmonat mit 17,2 % die höchste Umsatzsteigerung gegenüber September 1964 (Bund: + 14 %) aufzuweisen.

Aufgrund des früh einsetzenden Herbstwetters nahmen die Umsätze im Einzelhandel mit Oberbekleidung (+ 30,6 %), mit Schuhen (+ 13,1 %) und mit Textilwaren aller Art (+ 12,0 %) besonders stark im Vergleich zum Vorjahresmonat zu.

Die Einzelhandelsgeschäfte mit **Hausrat und Wohnbedarf** konnten ihre Umsätze gegenüber September 1964 um 10,3 % (Bund: + 8 %) steigern. In den ersten neun Monaten erzielten diese Geschäfte eine Zuwachsrate von 8,9 % (Bund: + 10 %). Bemerkenswert ist die Umsatzsteigerung im Möbelhandel, wo im Berichtsmonat um 28,4 % (Bund: + 13 %), und in den ersten neun Monaten um 14,5 % (Bund: + 11 %) mehr umgesetzt wurden als in der Vergleichszeit des Vorjahres.

Bei den im Einzelhandel mit **Sonstigen Waren** zusammengefassten Geschäften gab es gegenüber dem Vorjahresmonat einen um 12,9 % (Bund: 10 %) höheren Umsatz. In den Monaten Januar bis September meldete dieser Bereich um 8,3 % (Bund: + 9 %) bessere Umsatzergebnisse als in den entsprechenden Vorjahresmonaten.

Die Geschäfte mit Büchern, Papier- und Schreibwaren und die Apotheken setzten in den ersten neun Monaten dieses Jahres über ein Zehntel mehr um als zur entsprechenden Vorjahreszeit. Im Einzelhandel mit Kraftwagen und Zubehör zeigt ein Vergleich der ersten neun Monaten mit der entsprechenden Vorjahreszeit, dass die Verkaufserlöse ebenfalls (+ 7,3 %; Bund: + 8 %) vergrößert werden konnten. Bei Brennmaterial setzten aufgrund der schlechten Witterungsbedingungen die Verkäufe bereits im September sehr stark ein. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat wurde im September 29,0 % (Bund: + 16 %) mehr Heizmaterial verkauft. Allerdings lag der Umsatz der ersten neun Monate nur um 2,1 % über dem Vorjahresergebnis.

Die Umsätze der Waren- und Kaufhäuser stiegen gegenüber September 1964 um 13,7 % (Bund: + 17 %); eine ebenso hohe Zuwachsrate von 13,8 % wurde in den ersten neun Monaten im Vergleich zur Vorjahreszeit erzielt, wobei der Bundesdurchschnitt von 16,0 % nicht ganz erreicht wurde.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

# INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES

- MD 1960 = 100 -

Gruppe	1965				Veränderung in %			
	Juni	Juli	August	September	Sept. 1965		Sept. 1964	
					Aug. zu	Sept. 1965	Aug. zu	Sept. 1964
Ausgewählter Wirtschaftszweig								
Warenhäuser 1) .....	172	225	179	185	+ 3	+ 1	+ 14	+ 14
Gemischtwarengeschäfte .....	129	142	122	130	+ 7	+ 1	+ 8	+ 7
I. - Nahrungs- und Genussmittel .....	122	131	116	117	+ 1	- 1	+ 5	+ 6
darunter:								
Lebensmittel aller Art .....	116	124	108	110	0	- 2	+ 6	+ 6
Milch und Milchzeugnisse .....	118	125	113	111	- 3	- 5	+ 1	+ 2
Wein und Spirituosen .....	73	79	67	71	+ 6	+ 9	- 7	+ 8
II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe .....	114	135	97	117	+ 21	+ 16	+ 17	+ 12
darunter:								
Textilwaren aller Art .....	101	120	91	102	+ 12	+ 15	+ 12	+ 10
Wäsche und Bettwaren .....	87	112	102	102	0	+ 15	- 5	+ 4
Oberbekleidung .....	132	147	95	146	+ 53	+ 27	+ 31	+ 16
Schuhe .....	114	123	85	102	+ 20	+ 16	+ 13	+ 8
III. - Hausrat und Wohnbedarf .....	99	113	113	115	+ 2	+ 1	+ 10	+ 9
darunter:								
Eisenwaren und Küchengeräte .....	102	108	112	114	+ 2	+ 7	- 1	+ 3
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel .....	51	62	61	66	+ 8	+ 5	+ 10	+ 4
Möbel .....	87	99	98	105	+ 7	- 4	+ 28	+ 15
IV. - Sonstige Waren .....	125	138	125	132	+ 6	+ 1	+ 13	+ 8
darunter:								
Bücher .....	123	115	81	107	+ 32	+ 30	+ 7	+ 11
Papier und Schreibwaren .....	113	125	100	116	+ 16	+ 14	+ 11	+ 12
Apotheken .....	124	128	129	124	- 3	- 6	+ 9	+ 12
Drogerien .....	126	146	134	121	- 10	- 6	+ 7	+ 4
Fahrräder, Krafträder, Zubehör .....	97	113	94	85	- 10	- 14	0	- 1
Kraftwagen und Zubehör .....	154	194	170	160	- 5	+ 10	+ 4	+ 7
Brennstoff .....	108	138	148	183	+ 24	- 3	+ 29	+ 2
Einzelhandel zusammen	117	130	111	119	+ 7	+ 3	+ 10	+ 8

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.